

Vorprogramm

10. Symposium für Kinderanästhesie und Notfallmedizin

Zusammen mit der AGNN
Arbeitsgemeinschaft in
Norddeutschland tätiger
Notärzte



29. - 30. November 2013
Congress Union Celle

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Nicht immer geht es gut, oftmals kommt es anders als geplant - dann ist guter Rat teuer. Manche Fälle übersteigen unsere Fähigkeiten. „Sind wir gut genug?“ fragen wir uns oftmals selbst. Aus eigenen Fehlern zu lernen ist eine uralte Tugend. Aber nicht jeder Fehler muss begangen werden um aus ihm zu lernen. Und nicht jedes Stolpern sollte zum Sturz führen...

Selbstkritisch und offen über eigene Fehler zu sprechen versetzt andere in die Lage diese Fehler zu erkennen und zu vermeiden.

„Aus Fehlern lernen“

lautet deshalb das ambitionierte Thema dieser Tagung von Kinderanästhesisten und Notfallmediziner.

Mit vielen Fallberichten möchten wir Ihnen die klinische Praxis in den Vortragssaal bringen. Diskutieren Sie mit uns, bringen Sie Ihre eigenen Erfahrungen mit ein. Und vertiefen Sie Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in unseren themenfokussierten Workshops.

Wir möchten Sie herzlich in die alte Residenzstadt Celle einladen, die just zur Veranstaltung ihren Weihnachtsmarkt eröffnet.

J. Strauß

J. Strauß
Berlin

R. Sümpelmann

R. Sümpelmann
Hannover

Ch. Eich

Ch. Eich
Hannover

S. Wirtz

S. Wirtz
Hamburg



Freitag, 29. November 2013

Raum / Uhrzeit	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30
Großer Saal				Dosis sola venenum facit – Allein die Menge ...	Pause	Das Kind nach einem Ertrinkungsunfall	Pause				Pause		Update Flüssigkeits- und Volumenmanagement	Pause		Update Kinderanästhesie – Überwachung von Vitalfunktionen				
Europasaal						Trauma im Kindesalter					Pause		Notarzt oder Hausarzt – Einsatz in der Grauzone?	Pause		Mein Zugang für alle (Not)Fälle? Am konkreten Fall ...				
Seminarraum 1				W1: Spinal- und Kaudalanästhesie als stand-alone-Verfahren	Pause	W2: Wie vermeide ich Dosierungsfehler und Verwechslungen?														
Celler Saal / Jagdzimmer				W3: Der schwierige Atemweg																

Samstag, 30. November 2013

Raum / Uhrzeit	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30
Großer Saal			Kinder mit Verhaltensstörungen	Pause	Umgang mit schwerbehinderten Kindern	Pause	Update Pharmakotherapie im Kindesalter													
Europasaal			Alltägliche Krisen – nur eine Frage der Kommunikation?	Pause	Der präklinische Notfall – Habe ich alles falsch gemacht? ...	Pause	Kinderanästhesie und Notfallmedizin unter einfachen Bedingungen													
Seminarraum 1			W4: Die schwierige Gefäßfunktion	Pause	W5: Ultraschall Regionalanästhesie															
Celler Saal / Jagdzimmer			W6: Ultraschall FAST																	

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 29. November 2013

Großer Saal

10.00 Uhr

Begrüßung, Grußwort

Jochen Strauß, Berlin

Sebastian Wirtz, Hamburg

10.00 - 11.30 Uhr

Dosis sola venenum facit -

Allein die Menge macht das Gift

Moderation: Ulli Trappe, Hamburg

Karin Becke, Nürnberg

Fallbericht

Jörg Reinhardt, Berlin

Dosierung von Medikamenten bei pädiatrischen Notfällen: Lineale, Tabellen, Apps - geht's noch ohne? Pro und Contra

- **Nein, das hilft dem unerfahrenen Arzt**
Jost Kaufmann, Köln
- **Ja, das ist dem unerfahrenen Arzt keine Hilfe**
Jochen Strauß, Berlin

Was ist sinnvoll, wohin geht der Weg? Gemeinsame Diskussion mit dem Publikum

11.30 - 12.00 Uhr

Pause

Besuch der Industrieausstellung



Wissenschaftliches Programm

Freitag, 29. November 2013

Großer Saal

12.00 - 13.30 Uhr **Das Kind nach einem Ertrinkungsunfall**
Moderation: Christoph Eich, Hannover
Andreas Callies, Bremen

Zwei Fallbeispiele
Jens Heyder-Musolf, Berlin

Physiologie des Ertrinkungsunfalles
Georg von Knobelsdorff, Hildesheim

State of the art der Therapie von Ertrinkungsunfällen
Bernd Landsleitner, Nürnberg

13.30 - 14.30 Uhr **Mittagspause**

14.30 - 16.00 Uhr **Update Flüssigkeits- und Volumenmanagement**
Moderation: Sebastian Wirtz, Hamburg
Claudia Höhne, Leipzig

Fallbericht
Florian Reifferscheid, Kiel

**Prälinik: Volumen und Flüssigkeits-
substitution unter schwierigen
Bedingungen**
Holger Guericke, Hannover

**In der Klinik: Perioperative
Flüssigkeitstherapie - keep it simple?**
Robert Sämpelmann, Hannover

16.00 - 16.30 Uhr **Pause**
Besuch der Industrieausstellung



Wissenschaftliches Programm

Freitag, 29. November 2013

Großer Saal

16.30 - 18.00 Uhr **Update Kinderanästhesie -
Überwachung von Vitalfunktionen**
Moderation: Robert Sümpelmann,
Hannover
Andreas Machotta,
Rotterdam

Fallbericht: Notfall im HNO-OP
Andrea Denk, Berlin

**Interpretation von Vitalparametern -
was ist normal, was ist akzeptabel,
wann muss ich intervenieren?**
Claudia Höhne, Leipzig

**Monitoring in der Kinderanästhesie -
alles was geht? Ein praktischer
Führer durch den Kabelsalat**
Sebastian Russo, Göttingen



Wissenschaftliches Programm

Freitag, 29. November 2013

Europasaal

12.00 - 13.30 Uhr **Trauma im Kindesalter**
Moderation: Holger Guericke, Hannover
Florian Reifferscheid, Kiel

**Fallbericht: Extremitätentrauma -
banal, aber schmerzhaft!**
Markus Schreiber, Ulm

**S3 Leitlinie Polytrauma -
was gilt für Kinder?**
Peer Knacke, Eutin

**Vom Notfallort über den Schockraum
auf die Intensivstation - worauf
kommt es an?**
Michael Sasse, Hannover

13.30 - 14.30 Uhr **Mittagspause**

14.30 - 16.00 Uhr **Notarzt oder Hausarzt - Einsatz in
der Grauzone?**
Moderation: Christoph Eich, Hannover
Michael Sasse, Hannover

**Kratzer oder SHT, Fieber oder
Sepsis, Schnupfen oder Pneumonie?
Wie erkenne ich das kritisch kranke
Kind?**
Jens Siegel, Hannover

Fortsetzung S. 6



Wissenschaftliches Programm

Freitag, 29. November 2013

Europasaal

14.30 - 16.00 Uhr
(Fortsetzung)

Stationäre Aufnahme oder ambulante Versorgung? Wann muß ein Kind ins Krankenhaus und wann kann es zuhause bleiben?

- **Aus der Sicht eines Notarztes**
Uli Trappe, Hamburg
- **Aus der Sicht eines Kinderarztes**
Georg Hillebrand, Itzehoe

16.00 - 16.30 Uhr

Pause
Besuch der Industrieausstellung

16.30 - 18.00 Uhr

**Mein Zugang für alle (Not)Fälle?
Am konkreten Fall ...**

Moderation: Michael Brackhahn,
Hannover
Bernd Landsleitner,
Nürnberg

**Periphervenös oder zentralvenös -
was ist state of the art?**

Christoph Eich, Hannover

Intraossär - wann immer indiziert?

Diego Neuhaus, Zürich

Intranasal - das geht immer!

Markus Nemeth, Hannover



Wissenschaftliches Programm

Samstag, 30. November 2013 **Großer Saal**

09.00 - 10.30 Uhr **Kinder mit Verhaltensstörungen**
Moderation: Martin Jöhr, Luzern
Heike Rakow, Schwerin

FASD und ADHS¹
Heike Hoff-Emden, Ellrich

Pharmakologie der Medikamente
Martin Jöhr, Luzern

**Anästhesie bei Kindern mit
Verhaltensstörungen**
Andreas Machotta, Rotterdam

10.30 - 11.00 Uhr Pause
Besuch der Industrieausstellung

11.00 - 12.30 Uhr **Umgang mit schwerbehinderten
Kindern**
Moderation: Peer Knacke, Eutin
Karin Becke, Nürnberg

**Aus Sicht einer Betroffenen -
Erfahrungsbericht einer Mutter**
Doris Meier-Bruhn, Barsinghausen

Aus Sicht der Pflege
Berit Vieth, Magdeburg

Aus Sicht des Arztes
Karl-Heinz Mücke, Hannover

12.30 - 13.30 Uhr Mittagspause

¹ FASD = fetal alcohol spectrum disorder, ADHS = Aufmerksamkeits-Defizit-Störung



Wissenschaftliches Programm

Samstag, 30. November 2013

Großer Saal

13.30 - 15.00 Uhr

**Update Pharmakotherapie im
Kindesalter**

Moderation: Claudia Höhne, Leipzig
Franz-Josef Kretz,
Stuttgart

Wie vermeide ich Medikationsfehler?
Jost Kaufmann, Köln

**Kontrovers diskutierte Medikamente
in der Kinderanästhesie**
Michael Brackhahn, Hannover

**Off label use - legal, illegal,
total egal?**
Karin Becke, Nürnberg



Wissenschaftliches Programm

Samstag, 30. November 2013

Europasaal

09.00 - 10.30 Uhr **Alltägliche Krisen - nur eine Frage der Kommunikation?**

Moderation: Jochen Strauß, Berlin
Ina Welk, Kiel

**Wie sag ich's meinem Arzt,
wie meiner Schwester?**

Andrea Denk · Daniel Roitzsch, Berlin

„Gib ihm den Rest“

Kommunikation mit dem Kind

Markus Oberhauser, St. Gallen

**Hypnose - Werkzeug für den
klinischen Alltag?**

Sabine Rienhoff, Hannover

10.30 - 11.00 Uhr **Pause**

11.00 - 12.30 Uhr **Der präklinische Notfall - Habe ich
alles falsch gemacht? Vier selbstkri-
tische Fallberichte**

Moderation: Markus Nemeth, Hannover
Caroline Piscal-Haritz,
Damp

SHT - aber keine Intubation?

Almut Spenner, Erfurt

Gemini-Geburt im Notarztdienst

Gerald Bandemer, Bremen

Ein schwer erkranktes Kind

Andreas Callies, Bremen

Eine schwere Verbrühung

Peer Knacke, Eutin

12.30 - 13.30 Uhr **Mittagspause**



Wissenschaftliches Programm

Samstag, 30. November 2013

Europasaal

13.30 - 15.00 Uhr

**Kinderanästhesie und -notfallmedizin
unter einfachen Bedingungen**

Moderation: Sebastian Russo, Göttingen
Christiane Göters, Münster

**Jenseits von Afrika - Erfahrungen
aus Afrika**

Ina Welk, Kiel

Kinderchirurgie im Ghaza-Streifen

Judith Giest, Berlin

Kinderanästhesie in Vietnam

Sunil Jagoda, Minden



Workshops

Freitag, 29. November 2013

- W1**
10.00 - 11.30 Uhr
**Spinal- und Kaudal-
anästhesie als stand-alone-Verfahren**
Peter Brandt, Erfurt
Achim Spenner, Erfurt
Judith Giest, Berlin
Seminarraum 1
- W2**
12.00 - 13.30 Uhr
**Wie vermeide ich Dosie-
rungsfehler und Verwechslungen?**
Jost Kaufmann, Köln
Christiane Göters, Münster
Seminarraum 1
- W3**
10.00 - 11.30 Uhr
Der schwierige Atemweg
Matthias Huber, Oldenburg,
Clemens Schorer, Oldenburg,
Sebastian Russo, Göttingen
Celler Saal/
Jagdzimmer

Workshops

Samstag, 30. November 2013

- W4**
09.00 - 10.30 Uhr
**Die schwierige
Gefäßpunktion**
Robert Sümpelmann, Hannover
Andreas Callies, Bremen
Michael Brackhahn, Hannover
Seminarraum 1
- W5**
11.00 - 12.30 Uhr
**Ultraschall für die peri-
phere Regionalanästhesie**
Andrea Denk, Berlin
Jörg Reinhardt, Berlin
Seminarraum 1
- W6**
09.00 - 10.30 Uhr
Ultraschall FAST
Markus Roessler, Göttingen
Marcus Nemeth, Hannover
Celler Saal/
Jagdzimmer

Begrenzte Teilnehmerzahl!



Industriesupport

Auf Wunsch nachfolgend genannter Unternehmen informieren wir über die finanzielle Unterstützung zu diesem Kongress gemäß dem FSA-Kodex (Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittel-industrie e.V.):

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

1.530,00 €

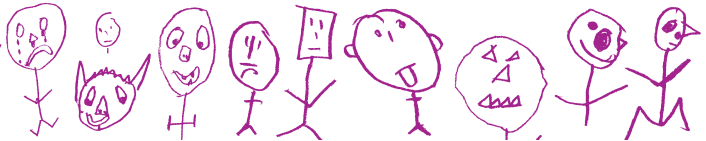
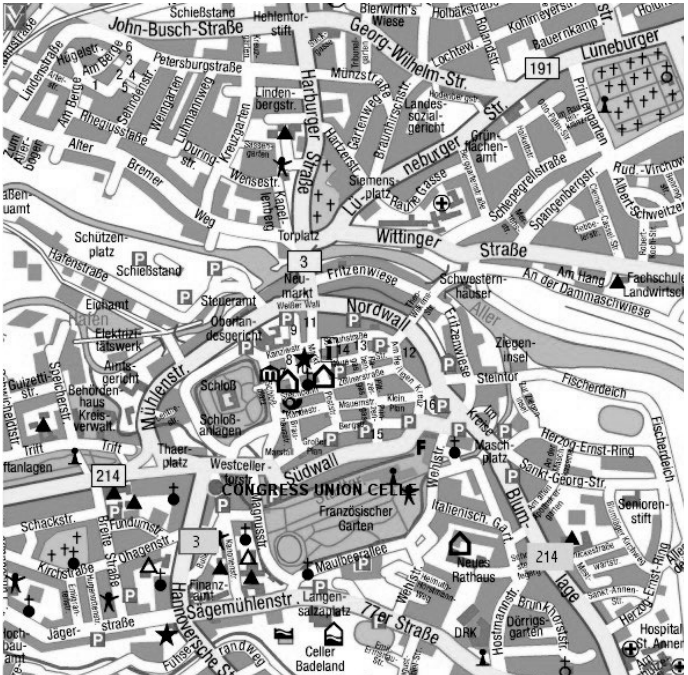
Stand: 09.07.2013



Allgemeine Hinweise

So finden Sie uns:

In Celle folgen Sie bitte immer der Ausschilderung CONGRESS UNION CELLE. Die Celler Parkbetriebe GmbH betreibt eine Tiefgarage, welche sich unter dem Haus befindet. Das Parken ist kostenpflichtig.



Allgemeine Hinweise

- Veranstaltungstermin: 29. - 30. November 2013
- Veranstaltungsort: Congress Union Celle in der Residenz
Thaerplatz 1, 29221 Celle
- Tagungsschalter: während der Veranstaltung:
☎ 0700/ 6 2 6 6 3 7 7 3
M C N M E S S E
(normaler Telefontarif)
- Öffnungszeiten des Tagungsschalters: Freitag, 29.11.13 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 30.11.13 8.00 - 15.00 Uhr
- Titel: 10. Symposium für Kinderanästhesie und
Notfallmedizin
Zusammen mit der AGNN
Arbeitsgemeinschaft in Norddeutschland
tätiger Notärzte
- Wissenschaftliche Leitung Prof. Dr. Jochen Strauß
Leitung: HELIOS Klinikum Berlin
Klinik für Anästhesie, perioperative
Medizin und Schmerztherapie
Schwanebecker Chaussee 50
13125 Berlin
Tel. 030/9401-53200, Fax 030/9401-53209
E-Mail: jochen.strauss@helios-kliniken.de
- Dr. Sebastian Wirtz
Abteilung für Anästhesiologie und
Operative Intensivmedizin
Asklepios Klinik Barmbek
Rübenkamp 220
22291 Hamburg
Tel. 040/1818829801, Fax
040/1818829809
E-Mail: s.wirtz@asklepios.com
- Priv.-Doz. Dr. Christoph Eich
Chefarzt Abteilung Anästhesie,
Kinderintensiv- und Notfallmedizin
AUF DER BULT
Kinder- und Jugendkrankenhaus
Janusz-Korczak-Allee 12
30173 Hannover
Tel. 0511/8115-6611, Fax 0511/8115-4474
E-Mail: eich@hka.de
- Prof. Dr. Robert Sümpelmann
Zentrum für Anästhesiologie
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover
Tel. 0511/5329080, Fax 0511/5329048
E-Mail:
suempelmann.robert@mh-hannover.de

Allgemeine Hinweise

Wissenschaftlicher Beirat: Dr. Gerald Bandemer, Bremen
Dr. Karin Becke, Nürnberg
Dr. Andreas Callies, Bremen
Dr. Judith Giest, Berlin
Dr. Bernd Landsleitner, Nürnberg
Prof. Dr. Claudia Höhne, Leipzig
Dr. Peer Knacke, Eutin
Dr. Caroline Piscal-Haritz, Damp
Prof. Markus Weiss, Zürich (Schweiz)
Ina Welk, Kiel

Wissenschaftlicher Träger: Hannoverscher Verein zur Förderung der Forschung und Weiterbildung in der Kinderanästhesie e.V.

Organisation der Industrieausstellung, Teilnehmerregistrierung sowie Programm-anforderung: MCN Medizinische Congress-organisation Nürnberg AG
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg
Tel. 0911/39316-25, Fax 0911/39316-20
Internet: www.mcn-nuernberg.de
E-Mail: ska@mcnag.info

Teilnehmergebühren Ärzte:
Dauerausweis € 160,-
Tagesausweise
Freitag / Samstag je € 90,-
Schwestern, Pfleger, Rettungsassistenten:
Dauerausweis € 90,-
Tagesausweise
Freitag / Samstag je € 60,-
Studenten^o:
Dauerausweis € 80,-
Tagesausweise
Freitag / Samstag je € 60,-
Workshops* je € 45,-
Preise inkl. ges. MwSt.

^o Nur unter Vorlage eines Studentenausweises

* begrenzte Teilnehmerzahl

Allgemeine Hinweise

Anmeldung Bitte melden Sie sich mit dem integrierten Anmeldeformular an.

Zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs können die Teilnehmergebühren von Ihrem Bankkonto abgebucht werden. Die Einzugsermächtigung ist nur für Bankgeschäfte innerhalb Deutschlands möglich. Sollten Sie am Einzugsverfahren nicht teilnehmen, bitten wir um spesenfreie Überweisung auf das Konto:

**MCN Medizinische Congress-
organisation Nürnberg AG
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG,
Nürnberg
Kto.-Nr. 2402710943, BLZ 30060601
Kennwort: 10. SKA + Teilnehmername
BIC (Swift Code): DAAEDED
IBAN-Nummer: DE47300606012402710943**

Bitte achten Sie darauf, bei jeder Überweisung den Teilnehmer namentlich auszuweisen, andernfalls können wir Ihre Zahlung nicht zuordnen.

Wir bitten, für jeden Teilnehmer eine gesonderte Anmeldung vorzunehmen.

Ihre Anmeldung ist in jedem Fall rechtsverbindlich. Mündliche Abreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung von MCN.

Absagen müssen immer schriftlich erfolgen. Bei einem Rücktritt sowie Nichtteilnahme wird eine Bearbeitungsgebühr von € 20,- berechnet. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Gebühren für Workshops grundsätzlich nicht erstattet werden können.

Bei Rücktritt muss der Teilnehmerschein im Original an MCN zurückgesandt werden.

Die Teilnehmerscheine werden Ihnen vorab, ca. 2 Wochen vor dem Kongress, zugesandt. Bitte beachten Sie für die Zusendung der Scheine, dass Ihre Anmeldung und Zahlung spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn vorliegen muss. Bei späterer Anmeldung ist eine Zusendung nicht mehr möglich, d.h. der Teilnehmerschein liegt am Tagungsschalter vor Ort für Sie bereit.

Anmeldungen sind auch online unter
www.mcn-nuernberg.de möglich!

Allgemeine Hinweise

- Zertifizierung** Die Zertifizierung der wissenschaftlichen Vorträge sowie der Workshops ist bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt. Die Zertifizierungspunkte werden nach Vorgabe der Ärztekammer Niedersachsen im Internet unter www.mcn-nuernberg.de (Rubrik Zertifizierung) veröffentlicht.
- Raumkapazitäten** Begrenzte Teilnehmerzahlen ergeben sich durch die jeweiligen zur Verfügung stehenden Raumkapazitäten der zugeordneten Säle/Räume. Mit Ausnahme von separat zu buchenden Seminaren/Workshops etc. ist u.U. trotz größter Planungsbemühungen eine Vollbelegung einzelner Veranstaltungsteile, die mit Dauer- oder Tagesausweise besucht werden können, nicht auszuschließen. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme sowie Reduzierung von Teilnahmegebühren ergibt sich hierdurch nicht!
- Allgemein** Für Programmänderungen und zeitliche Verschiebungen von Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen.
- Der Veranstalter behält sich vor, Veranstaltungen oder Teile davon (Workshops, Seminare, etc.) zeitlich oder räumlich zu verlegen. Hierzu zählt auch die Absage einzelner Programmpunkte. Für den Teilnehmer ergibt sich dadurch nicht das Recht zum Rücktritt. Schadenersatzansprüche hieraus sind ausgeschlossen. Der Veranstalter verpflichtet sich, unmittelbar nach Kenntnis notwendiger Veränderungen den Teilnehmer hiervon zu unterrichten.
- Der Veranstalter haftet weiterhin nicht für die Präsenz angekündigter Referenten. Bei Ausfall steht dem Teilnehmer kein Schadenersatzanspruch gleich welcher Art zu. Der Veranstalter wird sich bemühen, durch adäquaten Ersatz Abhilfe zu leisten. Der jeweils aktuelle Stand der Vortragenden kann der Online-Veröffentlichung entnommen werden, unter der Einschränkung einer Frist von einer Woche vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Änderungen sind aus technischen Gründen online nicht mehr möglich.
- Darüber hinaus ist der Anspruch auf Schadenersatz für fehlerhafte, nicht erfolgte oder unvollständige Veröffentlichungen in den Druckerzeugnissen bzw. auf der Homepage des Kongresses ausgeschlossen.

Allgemeine Hinweise

Alle Rechte behält sich der Veranstalter vor. Rechte Dritter bleiben gewahrt. Weder Veranstalter/Druckerei noch der Herausgeber haften für fehlerhafte bzw. nicht erfolgte Wiedergaben und Darstellungen in den Druckerzeugnissen bzw. auf der Homepage. Die Haftung für Inhalte von Anzeigen und Wiedergabe von originalen Fremdtexen liegt ausschließlich bei den jeweiligen Inserenten bzw. Urhebern. Der Anspruch auf Schadenersatz ist ausgeschlossen. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile Nürnberg.

Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass seine persönlichen Daten in der Kongressdatenbank gesammelt und gespeichert werden. Diesen Daten werden von der MCN AG genutzt, um die vom Teilnehmer beantragten Angebote sicherzustellen.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.mcn-nuernberg.de/agb-deutsch.php.

Zimmerreservierung/ Ermäßigte Bahnfahrkarten	mit anhängendem Coupon über Interface GmbH & Co.KG Carmen Hell Postfach 0455 97301 Kitzingen Tel. 093 21/9 29 78 52 Fax 093 21/9 29 78 51 E-Mail: info@interface-congress.de
Parkmöglichkeit	Kostenpflichtige Parkplätze stehen im Parkhaus zur Verfügung.
Weitere Informationen	Wissenschaftlicher Arbeitskreis Kinderanästhesie der DGAI e.V. www.ak-kinderanaesthesie.de Arbeitsgemeinschaft in Norddeutschland tätiger Notärzte e.V. - AGNN www.agnn.com

10. Symposium für Kinderanästhesie
und Notfallmedizin
29. - 30. November 2013
Celle

Deadline: 17.10.2013 danach sofort
Besondere Wünsche zur Zimmerbestellung

Für Rückfragen (tagsüber) mein

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Bei der Zimmerreservierung tritt Interface nur als Vermittler
auf.

Die Zimmerbestellungen werden in der Reihenfolge des
Einganges bearbeitet. Es empfiehlt sich deshalb, die Zimmer so
früh wie möglich zu bestellen.

Eine Reservierungsbestätigung wird Ihnen per Post mit
Hotelprospekt zugesandt.
Zimmerbestellungen bitte mit dieser Karte
oder per Fax: 09 321 / 9 29 78 51.

Telefonische Zimmerbestellung ist nicht möglich.

Für sonstige Rückfragen:
09321 / 9 29 78 52 oder E-Mail: congress@interface-congress.de

Bitte im Fensterkuvert zurücksenden an:

interface
C A R M E N H E L L

Interface GmbH & Co.KG

Postfach 0455
97301 Kitzingen

Ort, Datum

Unterschrift



Name

Vorname

Firma / Institut

Abteilung

Straße oder Postfach

Postleitzahl

Ort

Ich bestelle verbindlich ▼

Einzelzimmer (Anzahl eintragen) ▼	Doppelzimmer (Anzahl eintragen) ▼	vom (Anreisetag) ▼	bis (Abreisetag) ▼

Gewünschte Preisgruppe bitte ankreuzen:

Preisgruppe M	<input type="checkbox"/>	ab ca. € 65,-	Einzelzimmer	<input type="checkbox"/>	Doppelzimmer	ab ca. € 95,-	Alle Preise gelten pro Zimmer und Nacht inkl. Frühstück, Bedienung und MwSt.
Preisgruppe K	<input type="checkbox"/>	ab ca. € 80,-		<input type="checkbox"/>		ab ca. € 131,-	Alle Zimmer mit Bad/WC
Preisgruppe L	<input type="checkbox"/>	ab ca. € 135,-		<input type="checkbox"/>		ab ca. € 190,-	

Pro Buchung wird eine Vermittlungsgebühr von € 6,- Inland / € 10,- Ausland erhoben.

ZIMMERBESTELLUNG

▲ Absender bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift schreiben. Nur vollständig ausgefüllte Formulare können bearbeitet werden.

Ankunft mit Bahn / Auto / Flug

um etwa: _____ Uhr.

Ist die gewünschte Reservierung nicht möglich, bin ich einverstanden mit:

- einer niedrigeren Preisgruppe
- einer höheren Preisgruppe
- einer Unterkunft in der Umgebung bis zu 15 km

Anmeldecoupon in einem Fensterkuvert zurücksenden
an:

MCN Medizinische Congress-
organisation Nürnberg AG
- Kongressabteilung 10. SKA -
Neuwieder Str. 9
90411 Nürnberg

10. Symposium für Kinderanästhesie und Notfallmedizin 29. - 30. November 2013, Celle

Absender / Privatadresse:

Name _____

Vorname/Titel _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

 FAX _____

E-Mail _____

Gewünschte Zahlungsweise bitte ankreuzen:

durch Bankinzug wird überwiesen

Konto-Nr. _____ BLZ _____

Geldinstitut _____

Kontoinhaber _____

Verbindliche Anmeldung (bitte entsprechend ankreuzen)

T1000 Dauerausweis, Ärzte € 160,-

T1100 Tagesausweis, Ärzte - Freitag, 29.11.13 € 90,-

T1200 Tagesausweis, Ärzte - Samstag, 30.11.13 € 90,-

T2000 Dauerausweis, Schwestern, Pfleger, Rettungsassistenten € 90,-

T2100 Tagesausweis, Schwestern, Pfleger, Rettungsassistenten € 60,-

Freitag, 29.11.13

T2200 Tagesausweis, Schwestern, Pfleger, Rettungsassistenten € 60,-

Samstag, 30.11.13

T3000 Dauerausweis, Studenten € 80,-

(Vorlage einer Bescheinigung)

T3100 Tagesausweis, Studenten € 60,-

Freitag, 29.11.13 (Vorlage einer Bescheinigung)

T3200 Tagesausweis, Studenten € 60,-

Samstag, 30.11.13 (Vorlage einer Bescheinigung)

Workshops:*

W1001 Spinal- und Kaudalanästhesie als stand-alone-Verfahren € 45,-

W1002 Wie vermeide ich Dosierungsfehler und Verwechslungen? € 45,-

W1003 Der schwierige Atemweg € 45,-

W1004 Die schwierige Gefäßpunktion € 45,-

W1005 Ultraschall Regionalanästhesie € 45,-

W1006 Ultraschall FAST € 45,-

* Begrenzte Teilnehmerzahl

inkl. 19 % Mehrwertsteuer

Gesamt: _____

Datum _____ Unterschrift (die Unterschrift ist für die rechtliche Anmeldung erforderlich)